

Anschreiben

an interessierte Unternehmen bzw. potentielle Bieter

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vergabeunterlagen berücksichtigen das zu Beginn des Vergabeverfahrens geltende Vergaberecht, insbesondere das GWB und die VgV. Dem Auftraggeber kommt es darauf an, eine gute Anwendung zu einem angemessenen Preis zu erhalten, mithin eine wirtschaftliche Beschaffung zu tätigen. Die Produkte sollen den technischen und fachlichen Anforderungen und Bedürfnissen des Schwabenbundes e. V. tragen.

Bitte beachten Sie daher, dass Sie bei der Angebotserstellung die Vorgaben der Vergabeunterlagen einhalten, sodass ein Ausschluss nach § 57 VgV vermieden wird.

Folgende **HINWEISE ZUR ANGEBOTSERSTELLUNG** dürfen wir Ihnen daher anheimstellen:

- Für die Abgabe eines formgültigen Angebotes sind die ausgefüllten und unterschriebenen *Eigenerklärungsvordrucke*, die ausgefüllten und unterzeichneten Dokumente „*Compliance-Matrix*“ und „*Preisblatt*“ sowie ein *Anschreiben* (ohne hineinformulierte Bedingungen und/oder Änderungen der Vertragsunterlagen) **ausreichend**.
Ergänzendes Informationsmaterial ist entbehrlich, soweit nicht ausdrücklich gefordert.
- Sowohl das Dokument „*Compliance-Matrix*“ als auch das Dokument „*Preisblatt*“ sind von den Bietern als ausgefüllte EXCEL-Dateien wie auch als ausgedruckte (und unterschriebene) Dokumente dem Angebot beizufügen,

○

- Ändern und/oder ergänzen Sie nicht die Vertragsunterlagen. Änderungen bzw. Ergänzungen können auch darin bestehen, dass Sie in Ihrem Angebot Bedingungen formulieren oder Mitwirkungsleistungen bzw. Beistellungen fordern.

Sollten bei der Erstellung des Angebotes Fragen auftauchen, so treffen Sie bitte keine Annahmen, sondern nutzen Sie bitte das Mittel der **Bieterfrage** gemäß Abschnitt 2.3 der Bewerbungsbedingungen.

Auf die übrigen Vergabeunterlagen im Sinne des § 29 VgV wird hingewiesen. Deren Geltung wird durch dieses Anschreiben nicht beeinflusst.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Christian Stetter

Rechtsanwalt